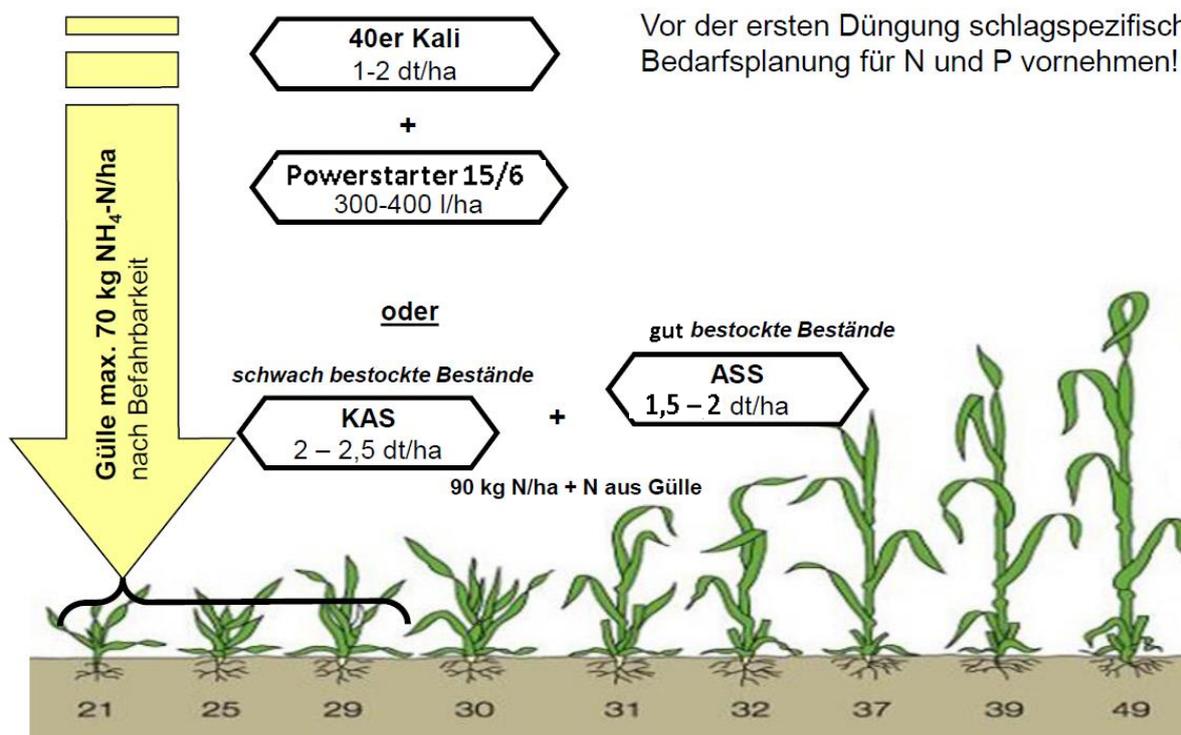


Ringe den 4. März 2019

**Aktuelles zum Wintergetreide**

Ein Großteil der Flächen ist bereits angedüngt. Wo dies noch nicht geschehen ist, sollte die Düngung Zeitnah erfolgen. Dabei sollte die Düngung den Umständen entsprechend angepasst sein! Teilweise sind Flächen durch hohe Restnährstoffe bereits überwachsen, dadurch haben sich in einigen Beständen (vor allem Triticale) bereits Krankheiten wie Mehltau etabliert. Diese Flächen sollte man beobachten und schauen, ob eine frühe Maßnahme gegen Mehltau erforderlich ist. Dünne Bestände wo wegen Befahrbarkeit noch keine organische Düngung möglich ist, sollte Nitratbetont (KAS) angedüngt werden.

Bei der mineralischen Andüngung sollten wie oben beschrieben Bestandesentwicklung und Standortfaktoren unbedingt berücksichtigt werden. Auch gute Bestände sind ebenfalls mit N und S zu versorgen.



Bitte Rückseite beachten

## Checkliste Wintergetreide Frühjahr!

- Wie ist der Allgemeinzustand des Bestandes? (Vitalität, Ausgangsbefall mit Krankheiten,...)
- **Sind noch Unkräuter/Ungräser zu bekämpfen?**
- Sind noch andere Schädlinge zu finden (Mäuse, Blattläuse)?
- **Fungizidmaßnahme Mehltau??**

## Herbizideinsatz

Noch nicht getroffene Herbizidmaßnahmen in Wintergetreide (Novembersaaten) sollten in den nächsten Wochen erfolgen, damit die vorhandenen Unkräuter nicht zu groß werden und diese somit mit angepassten Aufwandmengen bekämpft werden können. Gerade bei Ungräsern sollte so früh wie möglich behandelt werden. Gegen Windhalm und Ackerfuchsschwanz steht hier nur das Produkt „Axial“ zur Verfügung. Für einen guten Bekämpfungserfolg sind frühe Einsatztermine wichtig!

### Windhalm

+ breite Mischverunkrautung  
inkl. Kamille, Klette, Taubnessel, kl. Ehrenpreis  
(\*\*\*bei Tankmischung entweder Dash oder AHL)

Axial 50 0,9 l/ha

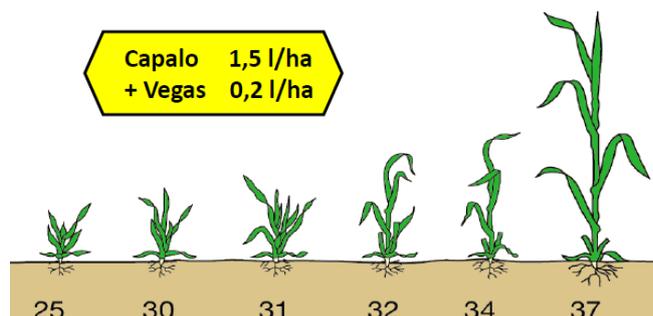
+

Biathlon 4D 70 g/ha + 1 l Dash\*\*\*

Bestände die bereits im Herbst behandelt worden sind, sollten wenn nötig mit an dem Unkraut angepassten Mitteln behandelt werden.

## Fungizideinsatz

Auf einigen massigen/überwachsenen Triticaleflächen ist teils starker Mehltaubefall zu finden. Je nachdem wie sich das Wetter entwickelt, **könnte** ein früher Bekämpfungstermin sinnvoll sein. Da in unserer Region die ersten Resistenzen beim Produkt Vegas aufgetreten sind, sollte dieses Produkt nicht mehr solo eingesetzt werden. So stellt sich unsere Empfehlung im frühen Termin gegen Mehltau wie folgt dar:



Mehltaupusteln

**Dies ist jedoch keine generelle Empfehlung! Wir fahren gerne Ihre Flächen ab, und schauen uns vor Ort die Bestände an.**

**Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung!**

**Günter Ramaker erreichen Sie unter 0173-537 29 52**

Mit freundlichen Grüßen

Raiffeisen Waren Ringe- Wielen- Georgsdorf eG